



Ratzfatz zum Ticket für ganz Krefeld: SWK MOBIL startet mit neuer Möglichkeit zum Online-Kauf

KREFELD, 18.10.2016

Bis in die Verzweiflung kann einen das Studium der verschiedensten Ticket- und Fahrpreisalternativen für Bus und Bahn gelegentlich treiben. Diese Barriere will die SWK nun vor allem für spontane, Selten- und Neukunden abbauen.

Wo bekomme ich mein Ticket und welches brauche ich überhaupt? Wer ein Abo-Kunde der SWK ist, hat hiermit kein Problem, denn er ist immer im Besitz eines gültigen elektronischen Fahrausweises in Form einer Chipkarte. Aber was macht man, wenn man nur selten Bus und Bahn nutzt?

Die SWK ist schon immer einen kundenorientierten Weg gegangen. Bei der SWK MOBIL gibt es grundsätzlich immer ein Ticket beim Fahrer. Die SWK verfügt über keine Ticketautomaten an Haltestellen und hat sich für den persönlichen Service entschieden. Nun geht sie noch einen weiteren Schritt, um den Kunden das Fahren mit Bus und Bahn zu erleichtern. Mit dem neuen Service entfallen Fragen wie: Was kostet mich so eine Fahrt? Benötige ich das Geld passend? Ab sofort braucht man in Krefeld nichts weiter als sein Smartphone, um spontan mit Bus und Straßenbahn unterwegs zu sein. Mit dem erhalten und bezahlen Fahrgäste ihr Ticket für ganz Krefeld – und zwar ratzfatz.

An den Haltestellen im Stadtgebiet finden sich ab sofort QR-Codes. Diese scannt man mit seinem Handy ein oder gibt alternativ die Internetseite ein: ratzfatz.swk.de. Auf dem Smartphone öffnet sich dann die entsprechende Seite im Internet-Browser, die automatisch die Mobilfunknummer des Benutzers erkennt. Sollte man sich im W-LAN befinden, muss man seine Handynummer erst noch separat eingeben. Nun fordert man über einen Button ein EinzelTicket für eine Fahrt im Stadtgebiet Krefeld an. Die SWK MOBIL sendet daraufhin einen Link per SMS. Diesen bestätigt man durch einen einfachen Klick – und schon ist man im Besitz eines gültigen EinzelTickets, gültig für eine Fahrt in ganz Krefeld. Der Fahrpreis wird mit der nächsten Mobilfunk-Rechnung abgebucht bzw. bei Smartphone-Besitzern mit Prepaid-Karte vom Guthaben abgezogen.

Ihre Ansprechpartner

Dorothee Winkmann
Pressesprecherin
Tel.: 0 21 51 - 98 25 70
Fax: 0 21 51 - 98 21 57
dorothee.winkmann@swk.de

Dirk Höstermann
Stellv. Pressesprecher
Tel.: 0 21 51 - 98 25 83
Fax: 0 21 51 - 98 21 57
dirk.hoestermann@swk.de



„Mit diesem neuen Vertriebsweg wollen wir es den Kunden so einfach wie möglich machen, ohne sich über den Ticketkauf noch Gedanken machen zu müssen“, sagt Guido Stilling, Geschäftsführer der SWK MOBIL. „Unser Angebot ist einmalig in ganz Deutschland und passt wie angegossen zu all jenen, die nur gelegentlich unsere Busse und Straßenbahnen nutzen und ganz einfach und bargeldlos in Krefeld von A nach B kommen möchten“, erklärt Guido Stilling weiter. Für eine Fahrt in Krefeld muss der Fahrgast nur zwei Mal auf das Display seines Handy drücken. Das geht so ratzfatz für den Fahrgast, weil er sich weder registrieren muss, kein Herunterladen einer App erforderlich ist, noch muss er sich mit einer Vielzahl von verschiedenen Ticketarten und Preisstufen auseinandersetzen. Alles schön einfach.

Technologiepartner für den neuen, mobilen Bezahlweg ist der Spezialist für Mobile-Payment-Lösungen sunhill technologies aus Erlangen. Der Technologiepartner hat bereits zahlreiche Projekte im Mobile-Payment beim Parken und an E-Ladesäulen an vielen Standorten in Deutschland erfolgreich umgesetzt. Für die SWK ging sunhill jetzt noch einen technologischen Schritt weiter – bis dato deutschlandweit einzigartig.

Ihre Ansprechpartner

Dorothee Winkmann
Pressesprecherin
Tel.: 0 21 51 - 98 25 70
Fax: 0 21 51 - 98 21 57
dorothee.winkmann@swk.de

Dirk Höstermann
Stellv. Pressesprecher
Tel.: 0 21 51 - 98 25 83
Fax: 0 21 51 - 98 21 57
dirk.hoestermann@swk.de